

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Jugend-, Kultur und Sportausschusses der Gemeinde Bovenau am 09.10.2014
im Gemeindezentrum „Uns Huus“**

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.45 Uhr

Anwesend sind:

a) Ausschussmitglieder: Ilme Bartels (Ausschussvorsitzende)
(stimmberechtigt) Harm Ladewig
Claudia Nehlsen
Klaus Reimers
Christina Rother
Gerda van Heteren

nicht anwesend / entschuldigt: Christian Kühn

b) Gäste: Andreas Arlt (Gemeindevertreter)
(nicht stimmberechtigt) Johannes Jacobs (Gemeindevertreter)
Jürgen Liebsch (Bürgermeister)
Günther Pede (Gemeindevertreter)

Sebastian Ahrens (Freiwillige Feuerwehr Bovenau)
Meinert Holst (Sportschützenverein Bovenau)
Petra Krambeck (Sportverein Grün-Weiß)
Frank Lauer (Freiwillige Feuerwehr Bovenau)
Marion Lauer (Kirchengemeinde)
Jörg Umland (Freiwillige Feuerwehr Ehlersdorf)
Gunnar Wollenberg (Freiwillige Feuerwehr Bovenau)

Tagesordnung

1. Beschlussfassung über die Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 24.06.2014
4. Bedarf der Vereine und Verbände hinsichtlich der zu erweiternden Räumlichkeiten im Bürgerzentrum
5. Informationen zum Laternenumzug am 09.11.2014
6. Planungen und Vorhaben für das Jahr 2015: Halbjahresplaner, Maifest
7. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder
8. Verschiedenes

Die Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder ist der Ausschuss beschlussfähig.

TOP 1 Beschlussfassung über die Tagesordnung

Es werden keine Änderungsanträge zur Tagesordnung gestellt.

TOP 2 Einwohnerfragestunde

Fragen von Einwohner_innen liegen nicht vor.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift zur Sitzung vom 24.06.2014

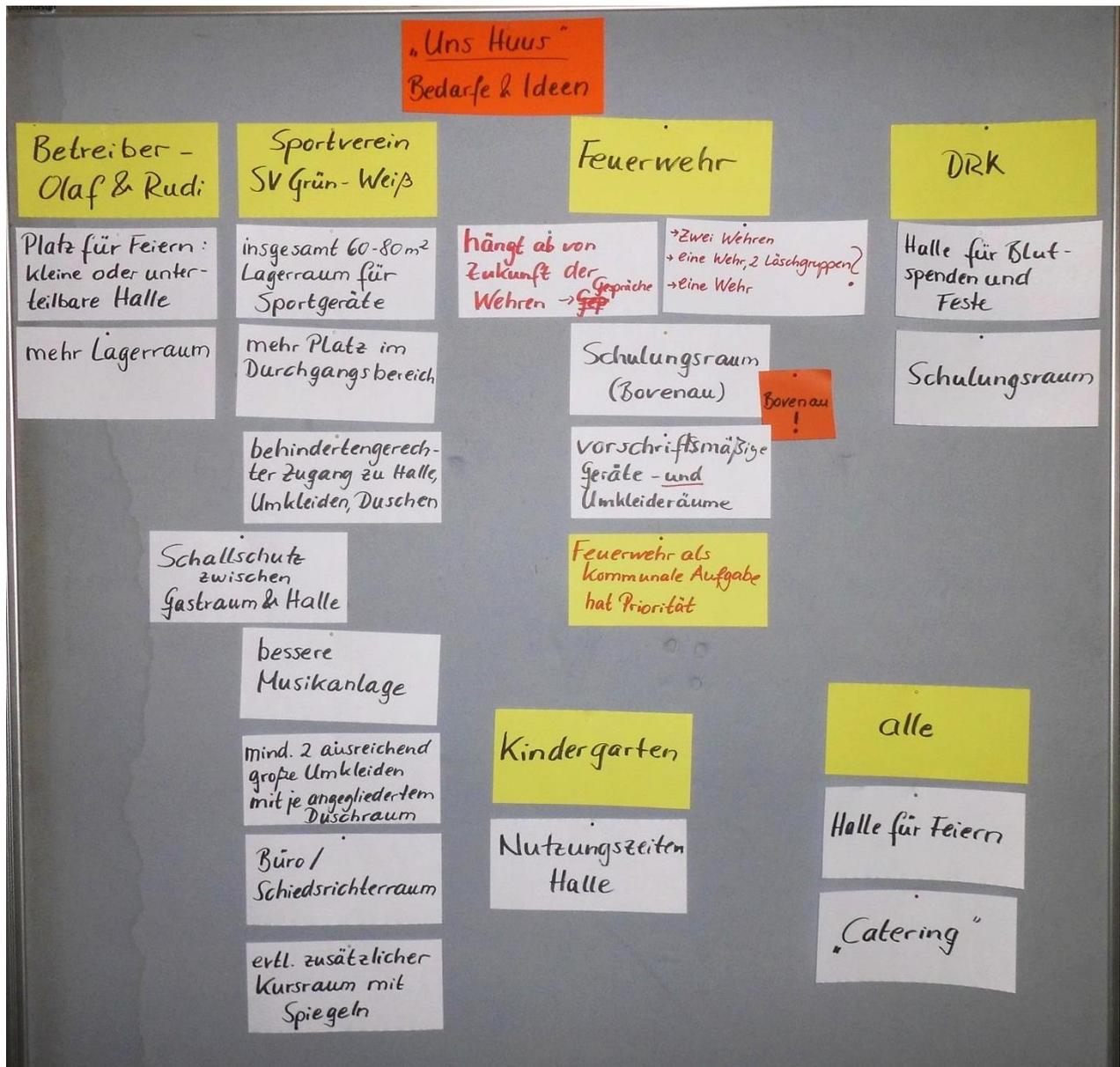
Zum letzten Protokoll gibt es keine Ergänzungen oder Änderungswünsche.

TOP 4 Bedarf der Vereine und Verbände hinsichtlich der zu erweiternden Räumlichkeiten im Bürgerzentrum

Mit Vertreter_innen des Sportvereines haben schon Gespräche stattgefunden, die die Wünsche des SV Grün-Weiß betreffen. Ebenfalls gab es ein Gespräch mit den Betreibern von „Uns Huus“, Olaf Grube und Rudi Degler.

Bevor Überlegungen zur Planung eines möglichen Um- und Anbaus konkretisiert werden, werden auch die Vertreter_innen der anderen Vereine und Verbände im Ort um die Mitteilung ihrer Vorstellungen gebeten. Außerdem ist vorrangig der Bedarf der Freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde zu berücksichtigen, da die Sicherstellung einsatzfähiger Wehren zur kommunalen Pflicht gehört.

Ergebnisse zum Bedarf:



Folgendes wird deutlich:

1. Innerhalb und zwischen den Wehren der Ortsteile Bovenaus müssen Gespräche hinsichtlich der zukünftigen Perspektiven geführt werden, um zu einer Entscheidung zu kommen: Wird es weiterhin zwei eigenständige Wehren geben? Führen die zu erwartenden rückläufigen Zahlen der aktiven Mitglieder zu einer Zusammenlegung der zwei Ortswehren zu einer Gemeindefeuerwehr Bovenau/Ehlersdorf mit einer Löschruppe? Davon hängen weitere Planungen hinsichtlich einer Neu- oder Um- bzw. Anbaus eines

Feuerwehrgerätehauses ab: Die Einrichtungen in Bovenau und in Ehlersdorf erfüllen zurzeit die Auflagen hinsichtlich Sicherheitstechnik/Unfallverhütungsvorschriften nicht, ebenfalls fehlt in Bovenau ein Schulungsraum.

2. Einiges wird von den Vertreter_innen mehrerer Gruppen im Ort gewünscht, z.B. ein Schulungsraum und eine Verbesserung des Schallschutzes zwischen Halle und Gastraum.

Alle wünschen sich, dass die Halle weiterhin für große Veranstaltungen nutzbar sein soll und dass es eine Versorgung mit Essen und Getränken gibt.

3. Der kommunale Haushalt lässt eine mögliche Umsetzung zurzeit nicht zu, da für den Kindergartenumbau und -anbau Geld bereitzustellen war. Planungen hinsichtlich einer Erweiterung von „Uns Huus“ können frühestens in vier bis fünf Jahren umgesetzt werden, wobei die Interessen der Ortswehren vorrangig zu berücksichtigen sind.

Die Vertreter der Ortswehren werden dringend gebeten umgehend Gespräche zu führen und innerhalb der kommenden 18 Monate eine verbindliche Aussage über die Perspektive der Wehren zu machen, damit weitere bzw. darauf aufbauende Planungen, die auch die Interessen von Vereinen und Verbänden in Bovenau berücksichtigen, mittelfristig möglich sind. Beide Planungen sollen parallel verfolgt werden, für einen Umbau von „Uns Huus“, der inklusive Aspekte verfolgt (Mehrgenerationenhaus usw.) können Mittel der „Aktiv Region“ eingeworben werden.

Über die Anschaffung einer Musikanlage für die Halle und die Möglichkeit der Verbesserung des Schallschutzes soll zeitnah beraten werden.

TOP 5 Informationen zum Laternenumzug am 09.11.2014

Das Laternelaufen der Gemeinde Bovenau findet am Sonntag, 09.11.2014 in Kooperation mit der Kirchengemeinde statt. Der Ablauf wird sein: 16.30 Uhr Familiengottesdienst zum Martinstag in der Kirche; im Anschluss: Sammeln im Innenhof, Ausgabe der Kekse am Feuerkorb, ab ca. 17.15 Uhr Laternelaufen mit Begleitung durch den Musikkorps Rendsburg, Abschluss mit Lagerfeuer usw. bei „Uns Huus“ (Grillwurst, Kakao usw.). Ilme Bartels kümmert sich um die erforderlichen Anträge beim Ordnungsamt usw.

TOP 6 Planungen und Vorhaben für das Jahr 2015: Halbjahresplaner, Maifest

Einige Termine für Halbjahresplaner werden abgesprochen, eine Arbeitsversion wird regelmäßig an die Vertreter_innen der Vereine und Verbände verschickt, damit Änderungen und Ergänzungen bis Mitte Dezember eingearbeitet werden können.

Über das Maifest wird auf der nächsten Sitzung eingehend gesprochen.

TOP 7 Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Mitteilungen und Anfragen liegen nicht vor.

TOP 8 Verschiedenes

Petra Krambeck regt an, ob nicht ein Verein des Ostereiersuchen, dass bis vor wenigen Jahren von der BAGu bzw. Umweltschutzgruppe durchgeführt wurde, betreuen und damit wieder ermöglichen könnte.

Gerda von Heteren berichtet vom erfolgreichen Verkauf des DRK Ortsverbandes von Kaffee und Kuchen anlässlich des Jahrmarktes. Der Erlös geht als Spende anteilig an die Jugendfeuerwehr und die Theatergruppe Chamäleon.

Die Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 20.45 Uhr.

Die nächste Sitzung findet am 04.12.2014 um 19.30 Uhr statt (Maifest, Halbjahresplaner).

Protokoll: Ilme Bartels